



karen.leiber
s o p r a n o

Liebe Freunde und Kollegen,

um Euch und Sie alle über meine sängerischen Erlebnisse auf dem Laufenden zu halten, gibt's nun alle paar Monate einen Newsletter von mir!

Im Oktober feierte „Macbeth“ als Spielzeiteröffnung Premiere. Ich habe lange mit mir gerungen, ob ich diese Partie wirklich schon singen kann und bin heute, nach der siebten Vorstellung, sehr glücklich, dass mir Hermann Schneider, unser Würzburger Intendant, dieses Rollendebüt ermöglicht hat. Die gesamte Probenphase war sehr konstruktiv, entspannt und harmonisch. Ich habe mit Adam Kim als Macbeth einen großartigen Bühnenpartner und mit Enrico Calessio einen wunderbaren Dirigenten zur Unterstützung und Inspiration. Auch das Regieteam um Stephan Suschke hat eine wirklich gute Show entwickelt.

Wer einen kleinen Einblick in die Produktion wünscht findet hier einen Trailer:
(einfach auf das Bild klicken)



Wer dann gleich die ganze Oper erleben möchte kann dies im Dezember am 2., 14. und 27., im Januar am 10. und 25. und im Februar am 1. jeweils um 19:30, am 3.2. findet dann um 15:00 unsere Dernière statt.

Auch die Presse hat gelobt:

<http://www.leporello-kulturmagazin.de/themen/musik/aus-dem-spielplan/bekenntnis-zur-freiheit>

<http://www.mainpost.de/ueberregional/kulturwelt/kultur/Macbeth-am-Mainfranken-Theater-Der-ewige-Kreislauf-von-Gier-und-Gewalt;art3809,7079263>

<http://www.der-neue-merker.eu/wuerzburg-macbeth-premiere>

Sofort im Anschluss an die Lady Macbeth begann ich dann in die Fledermaus-Rosalinde zu schlüpfen - ein ziemlicher Kontrast, stimmlich wie darstellerisch. Die Kollegen und Kolleginnen probten allesamt schon ein paar Wochen als ich dazukam. So wurde die Probenphase zu einem echten Galopp für mich, der dann mit einer sehr befriedigenden Hauptprobe vorerst seinen Höhepunkt fand.



Neu und interessant für mich war es tatsächlich einmal in einer Inszenierung zu spielen, die ganz traditionell ist, das hatte ich bisher noch nie erlebt. Auch hier gab es viele hilfreiche Kollegen um mich und besonders Silke Evers, mit der ich mir die Rolle der Rosalinde teile, möchte ich Dank sagen für ihre grenzenlose Kooperation!

Wer mich als Rosalinde erleben will, hat die Möglichkeit dazu am:
8.12. 19:30, 31.12. 15:00, 5.1. 19:30 und am 25.1. 19:30

Kurzfristig übernehme ich nun auch die Partie der Amazone in Schuberts „Des Teufels Lustschloss“ - eine kleine aber feine Rolle, die Ähnlichkeiten mit Beethovens Fidelio-Leonore hat. Ich bin gespannt auf die Proben und die Premiere am 16. Februar.

Im Januar darf ich Mahlers 4. Sinfonie mit dem Philharmonischen Orchester Würzburg singen, ein lang gehegter Herzenswunsch von mir!

Ich halte Euch auf dem Laufenden!

Herzlich, Eure Karen Leiber